

Ausländer sollen Darfur verlassen

Khartum. Der sudanesische Staatschef Omar Al-Baschir hat die Ausweisung aller ausländischer Hilfsorganisationen binnen eines Jahres angekündigt. Er habe den Zuständigen für humanitäre Angelegenheiten gesagt, »daß wir in einem Jahr keine ausländische Hilfsorganisation mehr in dem Gebiet mit unseren Bürgern arbeiten lassen wollen«, sagte Baschir in bezug auf die Provinz Darfur am Montag vor Tausenden Soldaten in Khartum. Sudanesische Organisationen sollten statt dessen die Versorgung von Bedürftigen übernehmen. Wenn ausländische Organisationen Hilfe leisten wollten, müßten sie sie »am Flughafen abliefern«, fügte der Präsident hinzu.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/122095.auslaender-sollen-darfur-verlassen.html>